PA stamt. HH

Amtsblatt

der Stadt Dommitzsch
der Gemeinde Elsnig
der Gemeinde Trossin

Jahrgang 32 | Nummer 12 | Mittwoch, den 20.12.2023 www.dommitzsch.de | www.elsnig.com | www.gemeinde-trossin.de

Frohe Weihnachten

Auch dieses Jahr war im Rahmen der vielfältigen Aufgaben und leeren Kassen nicht leicht zu bewältigen. Dass wir es dennoch so gut geschafft haben, verdanken wir nicht zuletzt dem Engagement vieler Einzelner, die ihre Hilfe ehrenamtlich zur Verfügung gestellt haben.

Zum Jahresende möchten wir die Gelegenheit nutzen und uns bei all denen bedanken, die das ganze Jahr über für das Gemeinwohl arbeiten, helfen und in vielfältiger Weise das Leben in unseren Kommunen gestalten und bereichern.

Elena Schweitzer - Fotolia

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen ein gesegnetes und schönes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2024.

Bernd Schlobach,
Bürgermeister der Stadt Dommitzsch,

Stefan Schieritz,
Bürgermeister der Gemeinde Elsnig
und
Herbert Schröder,
Bürgermeister der Gemeinde Trossin

Grußwort der BM

Weihnachtsgrüße und Jahresrückblick 2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ein arbeitsreiches und herausforderndes Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen und das Weihnachtsfest mit dem Jahreswechsel steht ins Haus.

Wenn wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, können wir trotz aller Schwierigkeiten auf das Erreichte stolz sein. Der Umbau in unserer aktuell größten Baumaßnahme, dem ehemaligen, leerstehenden Mittelschulgebäudes zum Hort, schreitet weiter mit großen Schritten voran. Nachdem die alten Toiletten zurückgebaut wurden, erfolgten in den Sommermonaten der Einbau neuer Türen, Fenster und der Heizung sowie die Brandschutzertüchtigung. Aktuell befinden sich sechs Handwerksbetriebe im Gebäude. Bis zum Schuljahresbeginn Anfang August 2024 sollen dort sieben Gruppenräume sowie ein Speisesaal entstehen. Dabei haben wir natürlich den ab 2026 vorgesehenen Rechtsanspruch auf eine Ganztagsbetreuung in der Grundschule im Blick. Wenn die Hortkinder aus der Kita ausziehen, ist dann wieder mehr Platz für Krippe und Kindergarten. Auch die Räume des Mehrgenerationenhauses sind in den Sanierungsmaßnahmen inbegriffen und werden im Erdgeschoss der früheren Mittelschule erhalten bleiben.

Unsere Mitarbeiter im neu geschaffenen kommunalen Bauhof betreuen nun vollumfänglich alle städtischen Maßnahmen, wie zum Beispiel die Grünpflege und Schneeräumarbeiten. Und schon beim Umzug der Mitarbeiterinnen des Bauamtes, des Pass- und Meldewesens sowie des Ordnungs- und Gewerbeamtes im Frühjahr in das Landambulatorium wurde jede Hand gebraucht, um alle anstehenden Arbeiten schnellstens durchführen zu können und die vorübergehenden Schließzeiten für die Bürger so gering wie möglich zu halten.

Ich möchte natürlich das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, mich bei all denen zu bedanken, die auch in diesem Jahr wieder mitgewirkt haben, unsere Stadt lebens- und liebenswert zu gestalten. Insbesondere gilt mein Dank den Mitgliedern der Vereine, den vielen ehrenamtlichen Helfern, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, den Gewerbetreibenden und Händlern. Ebenfalls gilt mein Dank den Stadt- und Ortschaftsräten für ihr ehrenamtliches Engagement, allen Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung, in der Kindertagesstätte, in der Grundschule und in der Bibliothek für ihre gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise ihrer Familie und alles Gute für das bevorstehende Jahr 2024.

Bernd Schlobach
Bürgermeister Dommitzsch

Weihnachtsgrüße und Jahresrückblick 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Elsnig,

im Namen der Gemeinde möchte ich Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünschen. Die festliche Jahreszeit ist eine Gelegenheit, innezuhalten, Dankbarkeit zu zeigen und den Blick auf das Vergangene zu richten. Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und es ist an der Zeit, auf das Erreichte zurückzublicken. Gemeinsam haben wir viel erreicht und gemeistert. Eine grundhaft ausgebaute Straße mit barrierefreien ordentlichen Fußwegen in Vogelgesang, das neue Bürgerhaus in Neiden und die Weiterentwicklung des Bürgerhauses in Mockritz waren die wichtigsten Maßnahmen in diesem Jahr. Gerade unsere Bürgerhäuser sind wichtig, um das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde sicherzustellen und Treffpunkte für uns alle zu bieten. In dieser Zeit, wo die Welt wieder einmal auseinander driftet, sollten wir zusammenhalten und gemeinsam Dinge bewegen, die zusammenführen und Generation vereinen.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Vereinen, Interessengemeinschaften und aktiven Bürgern, die mit ihren vielfältigen Aktivitäten das kulturelle Leben in unseren Gemeindebereichen pflegen. Ihr bringt Bürgerinnen und Bürger zusammen, egal ob alt oder jung. Eure unermüdliche Arbeit trägt dazu bei, dass unsere Gemeinschaft lebendig und stark ist. Ein weiterer großer Dank geht an unsere tapferen Feuerwehrleute, die Tag und Nacht bereitstehen, um die Sicherheit unserer Bürger zu gewährleisten. Ihr Einsatz und Engagement verdienen höchste Anerkennung. Die Gemeinderäte haben im vergangenen Jahr mit Weitsicht und Einsatzbereitschaft wichtige Entscheidungen getroffen, um das Wohl unserer Gemeinde zu fördern. Ihr ehrenamtliches Engagement ist ein wichtiger Beitrag zur Gestaltung unserer Zukunft. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und Verwaltungsgemeinschaft haben mit Sorgfalt und Hingabe dazu beigetragen, dass die Abläufe in unserer Gemeinde reibungslos funktionieren. Vielen Dank dafür. Gemeinsam können wir stolz sein auf das Erreichte im Jahr 2023. Zusammen haben wir Höhen und Tiefen gemeistert und stehen nun vor einem neuen Jahr voller Chancen und Herausforderungen.

Möge die Weihnachtszeit eine Zeit der Freude, des Friedens und der Besinnung für Sie und Ihre Familien sein. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit im nächsten Jahr und bin zuversichtlich, dass wir weitere viele positive Entwicklungen für unsere Gemeinde erreichen werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Stefan Schieritz

IMPRESSUM

Das Amtsblatt der Stadt Dommitzsch, der Gemeinde Elsnig und der Gemeinde Trossin
erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber:
  Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch
  Gemeinde Elsnig, Bahnhofstraße 6, 04880 Elsnig
  Gemeinde Trossin, Dahlenberger Straße 9, 04880 Trossin
- Verlag und Druck:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
  Telefon: (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
  Der Bürgermeister der Stadt Dommitzsch - Herr Bernd Schlobach, Dommitzsch
  der Gemeinde Elsnig - Herr Stefan Schieritz, Elsnig
  der Gemeinde Trossin - Herr Herbert Schröder, Trossin
- Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
  An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Dommitzsch informiert

Beschlüsse des Stadtrates vom 13. November 2023

In der Sitzung des Stadtrates vom 13.11.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 46-9/2023
Vergabe von Bauleistungen - Los 20 - PVC-Spanndecken zum Bauvorhaben „Umbau und Sanierung der ehemaligen Mittelschule zum Hort“ über das Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt “ (SZP)

Beschluss-Nr.: 47-9/2023
Vereinsförderung 2023 entsprechend der Richtlinie zur Vereinsförderung der Stadt Dommitzsch

Beschluss-Nr.: 48-9/2023
Bildung eines einheitlichen Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahlen am 09.06.2024 für die Stadt Dommitzsch, die Gemeinde Elsnig und die Gemeinde Trossin

Beschluss-Nr.: 49-9/2023
Beteiligungsbericht der Stadt Dommitzsch für das Jahr 2021

Beschluss-Nr.: 50-9/2023
Zustimmung zur Anwendung der Erleichterungsvorschrift bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse 2017 bis 2020

Die nächste Stadtratssitzung ist für den 22.01.2024 geplant. Änderungen vorbehalten.
Den tatsächlichen Termin einschl. der Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in unseren Bekanntmachungstafeln.

Beteiligungsbericht der Stadt Dommitzsch

Bekanntmachung des Beschlusses 49-09/2023 vom 13.11.2023

Dem Stadtrat wurde gemäß § 99 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen ein Beteiligungsbericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform vorgelegt, an denen die Stadt unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

In der Stadtratssitzung am 13.11.2023 wurde mit Beschluss Nr. 49-09/2023 der Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2021 genehmigt.

Der Beteiligungsbericht wird gemäß § 99 Abs. 4 der Gemeindeordnung zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.
Der Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Dommitzsch liegt ab sofort während der Dienstzeiten von Mo. – Fr. 9:00 - 12:00 Uhr, Di. 14:00 – 18:00 Uhr, Do. 14:00 – 16:00 Uhr zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1, Zimmer 5/6 (Kämmerei) aus.

Dommitzsch, 17.11.2023

Schlobach
Bürgermeister

Dommitzsch Stellenausschreibungen

Die Stadtverwaltung Dommitzsch hat folgende Stellen neu zu besetzen:

- **Staatlich anerkannte Erzieher (m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt**
- **einen Fachbediensteten für das Finanzwesen/Kämmerer (m/w/d)**
- **Sachbearbeiter (m/w/d) Ordnungs- und Gewerbeamt zum 01.03.2024**

Nähere Angaben hierzu finden Sie auf der Homepage der Stadt Dommitzsch unter Stadt- und Ortsrecht/Aktuelles/Stellenausschreibungen.

Gemeinde Elsnig informiert

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in der Kindertageseirichtung der Gemeinde Elsnig

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 20.12.2022 (SächsGVBl. S. 705), der §§ 2 und 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. 2004, 418), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, sowie des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. 2009, 225), das zuletzt das Gesetz vom 1. Juni 2023 (SächsGVBl. S. 326) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde Elsnig am 14.11.2023 die folgende Satzung beschlossen.

1. Änderungsbestimmungen

Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Elsnig wird wie folgt geändert:
Nr. I Abs. 1 der Anlage zu § 3 wird wie folgt gefasst:
(1) Betreuung als Krippenkind gemäß § 1 Abs. 2 SächsKitaG

Zuletzt bekanntgemachte durchschnittliche Personal- und Sachkosten pro Platz und Monat	1.414,81 €
Ungekürzter Elternbeitrag	**226,00 €**

a) Betreuung bis zu 9 Stunden täglich

	Familie	Alleinerziehend
1. Zählkind	226,00 €	203,40 €
2. Zählkind	135,60 €	113,00 €
3. Zählkind	45,20 €	22,60 €
4. Zählkind und weitere	0,00 €	0,00 €

b) Betreuung bis zu 6 Stunden täglich

	Familie	Alleinerziehend
1. Zählkind	150,67 €	135,60 €
2. Zählkind	90,40 €	75,34 €
3. Zählkind	30,13 €	15,07 €
4. Zählkind und weitere	0,00 €	0,00 €

c) Betreuung bis zu 4,5 Stunden täglich

	Familie	Alleinerziehend
1. Zählkind	113,00 €	101,70 €
2. Zählkind	67,80 €	56,50 €
3. Zählkind	22,60 €	11,30 €
4. Zählkind und weitere	0,00 €	0,00 €

2. In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Elsnig, den 15.11.2023

Schieritz
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung dieser Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
   a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 3 und 4 SächsGemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen wurde.

Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung 14. November 2023

Beschluss Nr. 021/2023
Die Anwendung der Erleichterungsvorschrift bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse 2017 und 2020.

Beschluss Nr. 022/2023
Die Verwaltungsgemeinschaft Dommitzsch, Elsnig und Trossin bildet für die Kommunalwahlen am 09. Juni 2024 einen einheitlichen Gemeindewahlausschuss nach § 21 Abs. 7 SächKomWO.

Beschluss Nr. 023/2023
Die erste Änderung der Satzung über Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Elsnig (Elternbeitragssatzung) mit Wirkung zum 01. Januar 2024.

Beschluss Nr. 024/2023
Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeinde Elsnig.

Gemeinde Trossin informiert

Beteiligungsbericht der Gemeinde Trossin

Bekanntmachung des Beschlusses 184-44/23 vom 28.11.2023
Dem Gemeinderat wurde gemäß § 99 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen ein Beteiligungsbericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform vorgelegt, an denen die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.
In der Gemeinderatssitzung am 28.11.2023 wurde mit Beschluss Nr. 184-44/23 der Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2021 genehmigt.
Der Beteiligungsbericht wird gemäß § 99 Abs. 4 der Gemeindeordnung zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.
Der Beteiligungsbericht 2021 der Gemeinde Trossin liegt ab sofort während der Dienstzeiten von Mo. – Fr. 9:00 - 12:00 Uhr, Di. 14:00 – 18:00 Uhr, Do. 14:00 – 16:00 Uhr zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1, Zimmer 5/6 (Kämmerei) aus.

Dommitzsch, 04.12.2023

Schröder
Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates

In der Sitzung des Gemeinderates am 28.11.2023 wurden von den Gemeinderäten folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 183-44/23
Der Gemeinderat beschließt die Anwendung der Erleichterungsvorschrift bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse 2017 bis 2020.

Beschluss-Nr.: 184-44/23
Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht der Gemeinde Trossin für das Jahr 2021 zur Kenntnis.

Beschluss-Nr.: 185-44/23
Der Gemeinderat beschließt für die Verwaltungsgemeinschaft Dommitzsch, Elsnig und Trossin für die Kommunalwahlen am 09.06.2024 einen einheitlichen Gemeindewahlausschuss nach § 21 Abs. 7 SächsKomWO zu bilden.

Beschluss-Nr.: 186-44/23
Der Gemeinderat beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 167-41/23 zum Verkauf des FF Fahrzeuges LF 16 der Freiwilligen Feuerwehr Falkenberg, Kennzeichen TDO LK 422 über die Plattform „Zollauktion“ zu den festgelegten Bedingungen.

Beschluss-Nr.: 187-44/23
Der Gemeinderat beschließt, das FF Fahrzeug LF 16 der Freiwilligen Feuerwehr Falkenberg, Kennzeichen TDO LK 422 über die Plattform „Zollauktion“ zu veräußern und ermächtigt den Bürgermeister, alle notwendigen Schritte zum Verkauf des kommunalen Fahrzeuges einzuleiten. Das Startangebot wird auf 5000,00 € festgelegt. Das Angebot zum Verkauf des Fahrzeuges ist bis zum 10.12.2023 über die Plattform „Zollauktion“ einzustellen.

Beschluss-Nr.: 188-44/23
Der Gemeinderat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2023 im Bereich Kindertagesstätte für die Zuwendung für laufende Zwecke an Gemeinden/Verbände (Produkt 36.51.01.20 – SK 431200) in Höhe von 26.000,00 €.

Beschluss-Nr.: 189-44/23
Der Gemeinderat beschließt den Erwerb des Transporters für den Bauhof der Gemeinde Trossin vom Auto-Center Torgau GmbH, Gewerbering 5 in 04860 Torgau in Höhe von 15.208,75 € brutto. Gleichzeitig genehmigt der Gemeinderat für den Erwerb folgenden Budgetausgleich in Höhe von 250,00 € vorzunehmen: vom Produkt 11.17.01.82 SK 785130 Maßnahme B 0000009 (Einzäunung Friedhof Roitzsch) werden 250,00 € dem Produkt 11.15.01.20 SK 783200 Maßnahme S 0000004 (Erwerb Transporter) zugeordnet.

Beschluss-Nr.: 190-44/23
Der Gemeinderat beschließt den Erwerb eines AUTOMOVER HUSQVARNA für den Friedhof in Roitzsch von der Firma Endress& Lehmann GmbH, An der Mühle 3 in 04838 Doberschütz in Höhe von 5.442,12 € brutto. Gleichzeitig genehmigt der Gemeinderat für den Erwerb folgenden Budgetausgleich in Höhe von 500,00 € vorzunehmen: Vom Produkt 11.17.01.82 SK 785130 Maßnahme B 0000009 (Einzäunung Friedhof Roitzsch) werden 500,00 € dem Produkt 11.17.01.82 SK 783200 Maßnahme S 0000019 (Mähroboter) zugeordnet.

Beschluss-Nr.: 191-44/23
Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung eines Aufsitzrasenmähers Rider RC318T mit Mähdeck Combi 103 für den Bauhof über die Firma Gruber Agrartechnik GmbH in 04880 Elsnig, Mittelstraße 1 zu einem Gesamtpreis in Höhe von 8925,00 € brutto.

Beschluss-Nr.: 193-44/23
Der Gemeinderat beschließt den Abschluss eines notariellen Kaufvertrages zwischen der Gemeinde Trossin und Robby und Sylke Taggeselle in 04880 Trossin OT Roitzsch für die Flurstücke 49/1 und 19/51 in der Gemarkung Roitzsch. Gleichzeitig ermächtigt der Gemeinderat den Bürgermeister den notariellen Kaufvertrag abzuschließen, wobei alle mit dem Kaufvertrag verbundenen Nebenkosten durch den Käufer getragen werden.

Beschluss-Nr.: 194-44/23
Der Gemeinderat beschließt, den Abschluss eines notariellen Kaufvertrages zwischen der Gemeinde Trossin, handelt als gesetzlicher Vertreter, und Robby und Sylke Taggeselle in 03880 Trossin OT Roitzsch für die Flurstücke 25/1 und 44/1 in der Gemarkung Roitzsch in einer Größe von 70 m ² zu einem Verkaufswert in Höhe von 16,00 €/m².
Gleichzeitig ermächtigt der Gemeinderat den Bürgermeister den notariellen Kaufvertrag abzuschließen, wobei alle mit dem Kaufvertrag verbundenen Nebenkosten durch den Käufer getragen werden.

Beschluss-Nr.: 195-44/23
Der Gemeinderat beschließt die Vergabe Grabeninstandsetzung der Gemeinde Trossin – Falkenberg an die Firma Tilo Süptitz Transporte e.K. in 04880 Trossin OT Roitzsch in Höhe von 19.896,80 € Brutto.

Beschluss-Nr.: 196-44/23
Der Gemeinderat beschließt die Ausfertigung eines Pachtvertrages für eine noch zu benennende Fläche für das Zentrallager in Falkenberg an die Firma Beregnungs- und Zaunbau Marko Terpitz in 04880 Falkenberg.

Amtliche Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft Dommitzsch, Elsnig und Trossin

Kommunalwahlen am 9. Juni 2024

Einreichung von Vorschlägen für die Mitarbeit im einheitlichen Gemeindewahlausschuss

Am 9. Juni 2024 finden neben der Europa- und Kreistagswahl auch die Stadtrats-, Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen in unseren Kommunen statt.
Die Leitung der Kommunalwahlen sowie die Feststellung der Wahlergebnisse obliegen dem Gemeindewahlausschuss. Der Stadtrat der Stadt Dommitzsch sowie die Gemeinderäte der Gemeinden Elsnig und Trossin haben beschlossen, für die Verwaltungsgemeinschaft einen einheitlichen Gemeindewahlausschuss zu bilden. Dieser besteht nach § 9 KomWG aus dem Vorsitzenden sowie zwei bis sechs Beisitzern. Den Vorsitzenden und dessen Stellvertreter sowie die Beisitzer und Stellvertreter der Beisitzer in gleicher Zahl wählt der Gemeinschaftsausschuss aus den Wahlberechtigten und Bediensteten der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Dommitzsch, Elsnig und Trossin.
Die Sitzung zur Wahl der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses ist für Mitte Januar 2024 vorgesehen.
Die Parteien und Wählervereinigungen der Stadt Dommitzsch, der Gemeinde Elsnig und der Gemeinde Trossin werden hiermit aufgefordert, bis zum 31.12.2023 entsprechende Vorschläge zur Mitarbeit im einheitlichen Gemeindewahlausschuss (unter Angabe von Name, Vorname(n), Anschrift und Geburtsdatum) einzureichen:

Stadtverwaltung Dommitzsch
Hauptamt
Frau Lausch
Markt 1
04880 Dommitzsch

Hinweise:
Die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses sind ehrenamtlich tätig. Sie dürfen nach § 11 KomWG nicht in einem anderen Wahlorgan tätig sein. Außerdem dürfen sie nicht selbst Bewerber oder Vertrauensperson für Wahlvorschläge sein.

Dommitzsch, 05.12.2023

Schlobach
Bürgermeister

Andere Behörden informieren

Tierbestandsmeldung 2024

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter*innen,
bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter*in von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen** zur **Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.
Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2023 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2024 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.
Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2024 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2024 Ihren Beitragsbescheid.
Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon,ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.
Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:
Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden
Tel: +49 351 80608-30
E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de
Internet: www.tsk-sachsen.de

Neuanmeldung

Rund um die Verwaltung

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Stadt Dommitzsch

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung stehen für Sie zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung. Gern können Sie ihr Anliegen auch per E-Mail oder per Post schicken.

Montag	9:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr	

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 43911

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1 (Rathaus)

Vorwahl: 034223
Telefonnummer: 4390
Fax: 43919

Bürgermeister
Herr Schlobach über 43911

Sekretariat
E-Mail: rathaus@stadt-dommitzsch.de
Frau Ciezki 43911

Hauptamt
E-Mail: hauptamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Lausch	43920 (Hauptamtsleitung)
Frau Atzler	43923 (Standesamt, Lohn und Gehalt)
Frau Voigt	43923 (Kindertagesstätte und Feuerwehr)
Frau Rad	43924 (Tourismus, Kultur, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung)

Touristeninformation:
E-Mail: infocenter@stadt-dommitzsch.de

Kämmerei
E-Mail: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de

Frau Weiße	43931 (Kämmerei, Kassenverwaltung)
Frau Traube	43932 (Kasse)
Frau Rudl	43932 (Kasse)
Frau Henze	43933 (Steuern)
Frau Kürsten	43933 (Gebührenbescheide Kita)

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch, August-Bebel-Straße 19 (Landambulatorium)

Hauptamt
E-Mail: hauptamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Kasner	43921 (Ordnungs- und Gewerbeamt)
Frau Just	43922 (Pass-, Melde und Friedhofwesen)

Bau- und Wohnungswesen
E-Mail: bauamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Sonntag	43940 (Bauamtsleitung)
Frau Haugk	43941 (Bauverwaltung)
Herr Kurth	43942 (Grünpflege- und Revierförster)
Frau Beckers	43943 (Wohnungswesen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag:	10:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag:	10:00 – 15:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Telefon: 034223 48701 / Fax 034223 48700
E-Mail: bibliothek@dommitzsch.de

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch
Das Museum ist zurzeit geschlossen. Anfragen zu Gruppenführungen nimmt die Tourismusinformation (Tel. 43924) entgegen.

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch
Leipziger Straße 74 A
04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 60580 / Fax 034223 605846
E-Mail: kita@dommitzsch.de und hort@dommitzsch.de

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Elsnig

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Elsnig

Bahnhofstraße 6 in Elsnig

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	***geschlossen***

Telefon: 034223 4400
Fax: 034223 44019
E-Mail: info@gemeinde-elsnig.de

Sprechzeiten Bürgermeister
Dienstag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 4400

Öffnungszeiten der Bibliothek
Bahnhofstraße 6 in Elsnig
jeden Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Kindertagesstätte „Weinskefrösche“
Triftweg 2 in Neiden
Telefon: 03421 906201
E-Mail: kita.neiden1@t-online.de

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Trossin

Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Trossin

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise zu den Öffnungszeiten auf unserer Homepage: www.gemeinde-trossin.de

Montag	10:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10:00 – 12:00 Uhr
Freitag	10:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister
Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 40706 oder 40714
Grundsätzlich werden am Dienstagnachmittag Sprechzeiten angeboten.

Zwischen den Feiertagen ist das Gemeindeamt Trossin geschlossen.

Telefonverzeichnis der Gemeinde Trossin

Vorwahl:	034223
Frau Standfest	40706
Frau Klausnitzer	40714
Fax:	60085

Verzeichnis über E-Mail-Adressen
Bürgermeister: buergermeister@gemeinde-trossin.de
Herr Herbert Schröder
Sekretariat: sekretariat@gemeinde-trossin.de
Frau Standfest
Hauptamt: amtsblatt@gemeinde-trossin.de
Frau Klausnitzer

Kindertagesstätte „Biberburg“ Trossin

Vorwahl:	034223
Telefonnummer:	40381

E-Mail: becker.kita-biberburg@t-online.de

Wissenswertes

Bekanntgabe des Ortsvorstehers

Die nächsten Sprechstunden durch den Ortsvorsteher für die Einwohner der Ortsteile Wörblitz, Greudnitz und Proschwitz werden im Vereinshaus Wörblitz am

Mittwoch, 10. Januar 2024 und 14. Februar 2024, jeweils 17.00 Uhr

durchgeführt.

Patrick Marzog
Ortsvorsteher

Bekanntgabe der Friedensrichterin

Der nächste Sprechtag findet am **22. Januar 2024** in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Stadt Dommitzsch statt.

Gisela Rummel
Friedensrichterin

Polizeistandort Dommitzsch

Weidenhainer Weg 16

Sprechzeiten:

Dienstag:	14 bis 16 Uhr
Donnerstag:	10 bis 12 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung.

Ansprechpartnerin: Frau Herrnkind
Telefon: 034223 45561
Mobil: 0173 9618304
Achtung! Geänderte Sprechzeiten!

Wichtiger Hinweis zur Zustellung des Amtsblattes!

Aufgrund mehrerer deutschlandweiter Beschwerden zur Zustellung von Amtsblättern in Briefkästen, die mit einem Aufkleber „Bitte keine Werbung einwerfen!“ o. ä. versehen sind, wird auch das Amtsblatt der Stadt Dommitzsch, der Gemeinde Elsnig und der Gemeinde Trossin künftig nicht mehr an sogenannte Werbeverweigerer ausgeteilt.
Die für die Herstellung und Anlieferung beauftragte LINUS WITTICH Medien KG hat uns darüber informiert, dass ab

März 2024 eine Verteilung des Amtsblattes an Werbeverweigerer nicht mehr erfolgen wird.

Möchten Sie das Amtsblatt weiterhin gern in Ihrem Briefkasten vorfinden, bitten wir Sie, den entsprechenden Aufkleber zu entfernen. Ansonsten haben Sie die Möglichkeit, die jeweils aktuellen Ausgaben unseres Amtsblattes in der Stadtverwaltung Dommitzsch oder in den Gemeindeverwaltungen Elsnig und Trossin während der Öffnungszeiten selbst abzuholen oder es online zu lesen.

Die online-Variante finden Sie unter:
- www.wittich.de/produkte/zeitungen/amtsblaetter
- www.dommitzsch.de/stadt-und-ortsrecht/amtsblatt
- www.gemeinde-trossin.de/bürgerservice

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 17. Januar 2024

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge:
Mittwoch, der 3. Januar 2024

Behörden informieren

Das Einwohnermeldeamt informiert

Der Bundestag hat der Abschaffung der Kinderreisepässe zugestimmt.

Ab 01.01.2024 werden für Kinder elektronische Reisepässe mit einer Gültigkeit von 6 Jahren ausgestellt. Die Dokumente werden in der Bundesdruckerei Berlin hergestellt. Die Bearbeitung kann bis zu 4 - 5 Wochen dauern.

Wir bitten daher alle Eltern, rechtzeitig vor den nächsten Urlaubsreisen diesen elektronischen Pass zu beantragen.

- das Kind muss bei der Beantragung anwesend sein
- vorzulegen sind 1 aktuelles biometrisches Passbild, Geburtsurkunde
- beide Eltern bzw. Sorgeberechtigte müssen der Ausstellung zustimmen
- ist nur ein Elternteil sorgeberechtigt, ist die Bestätigung des Jugendamtes erforderlich
- Kosten: 37,50 € Zahlung bei Beantragung

Gleichzeitig bitten wir alle Bürger/Bürgerinnen im eigenen Interesse die Gültigkeit ihrer Personaldokumente zu überprüfen und diese rechtzeitig zu neu beantragen.

Der Abwasserzweckverband Sachsen-Nord Dommitzsch informiert

Abgabe der Wartungsprotokolle für das Jahr 2023

Vollzug der Abwassersatzung des AZV und der Kleinkläranlagenverordnung (KKAVO) des Freistaates Sachsen Überwachung der Eigenkontrolle und der Fremdwartung von privaten Kleinkläranlagen

Der § 4 der Kleinkläranlagenverordnung des Freistaates Sachen (KKAVO) verpflichtet Sie als Betreiber einer vollbiologischen Kleinkläranlage zur Durchführung der Selbstüberwachung und der Fremdwartung Ihrer Abwasserreinigungsanlage. Die Anforderungen an die Selbstüberwachung und Wartung sind durch die Bauartzulassung der Anlage, Wasserrechtliche Genehmigung / Sanierungsauflage oder Indirekteinleitervereinbarungen vorgegeben. Der Abwasserzweckverband ist entsprechend § 5 der KKAVO und § 48 Sächsisches Wassergesetz SächsWG) vom 08.08.2013 sowie §19 Absatz 8 der Abwassersatzung verpflichtet, die Einhaltung Ihrer Betreiberpflichten zu überwachen.
Wir fordern Sie auf, soweit noch nicht geschehen, die Wartungsprotokolle, vorrangig über die Mailadresse info@azv-dommitzsch.de
bzw. Birgit.Ott@veolia.com oder per Post an AZV Sachsen-Nord, Markt 1, 04880 Dommitzsch, **bis zum 31.01.2024**, zuzusenden.

Informationen für die Verwaltungsgemeinschaft

Bereitschaftsdienste

Telefon Bereitschaftsdienste 2023

Bitte beachten!

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst steht für Sie wie folgt zur Verfügung:

Täglich	**19:00 - 07:00 Uhr**
Mi. + Fr.	**14:00 - 07:00 Uhr**
Sa., So. u. Feiertag	**07:00 - 07:00 Uhr**

Kassenärztliche Bereitschaftspraxis im Kreiskrankenhaus Torgau

Mi.	**14:00 - 19:00 Uhr**
Fr.	**14:00 - 19:00 Uhr**
Sa. u. So.	**09:00 - 19:00 Uhr**

Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten Sie unter den **Rufnummern: 116117**

Sprechzeiten Arzt- und Zahnarztpraxen 2023

Sprechzeiten der Arztpraxen
Arztpraxis: Dipl.-Med. Frank Buchold, Facharzt für Allgemeinmedizin
August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40291, **Mobil:** 0171 8513646

Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	07.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.00 - 11.00 Uhr

Arztpraxis: Dr. med. Kristin Hontzek, Fachärztin für Allgemeinmedizin
Leipziger Straße 24b**,** 04880 Dommitzsch
Telefon 034223 40292, **Mobil:** 0170 4729863**,**
E-Mail: hausarztpraxishontzek@gmx.de

Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	07.30 - 12.30 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	07.30 - 13.00 Uhr (nachmittags in dringenden Fällen bitte auf Mobilnummer)
Mittwoch	07.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag	07.30 - 12.30 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.30 - 12.30 Uhr

Die ärztlichen Sprechzeiten weichen von den Öffnungszeiten ab. Bitte vereinbaren Sie hierfür in jedem Fall einen Termin.
Servicetelefon: zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

.....

Zahnarztpraxis: Dr. Diethild Walther
August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40643

Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

.....

Zahnarztpraxis: Silvio Schmidt
Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 609733

Öffnungszeiten der Praxis:

Montag:	08.30 - 12.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag:	geschlossen
Mittwoch:	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	nur nach Vereinbarung
Freitag:	08.30 - 12.30 Uhr

Tierarztpraxis Dr. Andreas Arndt
Fachtierarzt für Klein- & Heimtiere
Steinweg 2, 04860 Torgau
Telefon: 03421 712033

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.	10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Fr.	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Sa.	nach Vereinbarung

Außerhalb der Sprechstunde nach Terminvereinbarung.

Bereitschaftsdienst: 05.01. – 11.01.2024
Den aktuellen Bereitschaftsplan finden Sie auch auf unserer Homepage www.tierarztpraxis-in-torgau-steinweg2.de

---

Tierarztpraxis Dr. Silke Geßwein
Tierarztpraxis für Klein- & Heimtiere
Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 48403, **Mobil:** 0172 3465547
Sprechzeiten:

Mo. - Do.	09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr.	14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Sa.	nach Vereinbarung

Bitte vor jedem Besuch einen Termin vereinbaren.
Terminvergabe nur während der Sprechzeit möglich.
Bereitschaftsdienst: 22.12. – 28.12.2023

Havarie-Notdienste

Havarie-Notdienst

Seit 28. Juni 2016 ist die Integrierte Rettungsleitstelle Leipzig für unseren Bereich zuständig.
Die Notrufnummer **112** bleibt bestehen. Sie wird für das Gebiet des Landkreises Nordsachsen automatisch auf die IRLS Leipzig umgeleitet.
Die Rufnummer für die Organisation des Krankentransportes ist unter der 0341 19222 erreichbar.

Störungsdienst - Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien
Am Wasserturm 1, 04860 Torgau
Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 743 6201

Störungsdienst - Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h) Telefon 0800 9356708
AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit) Telefon 034223 41646
Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit)
Telefon 034927/70028

Störungsdienst - Stromversorgung / MITNETZ STROM

enviaM - Mitteldeutsche Energie AG
Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst - Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH
Filderstädter Straße 6, 04758 Oschatz
Telefon 03435 67110

Montag	von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag	von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch - Freitag	von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeit:
Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS
Telefon: 0800 2200922
kostenfrei, 24 Stunden erreichbar

Öffnungszeiten der Apotheke

Öffnungszeiten der Mohren-Apotheke

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40289
Fax: 034223 40698

Montag - Freitag	07.15 - 13.00 Uhr
und	15.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend	08.00 - 11.00 Uhr

Kommunale Einrichtungen

Information der Stadtbibliothek

„Meisterdetektiv gesucht! – Genau dein Fall! – in der Stadtbibliothek hat die erste bibliothekspädagogische Klassenführung stattgefunden
Nun konnte der neue Bibliotheksaum für Kinder schon zum zweiten Mal für eine Veranstaltung der Dommitzscher Grundschüler/-innen geöffnet werden. Die Klasse 4b hatte ihre erste bibliothekspädagogische Veranstaltung.
Die Schülerinnen und Schüler durften in 90 Minuten zu Meisterdetektiven ausgebildet werden. Die Übungen und Fälle richten sich nach dem bekannten Detektivtrio *Die drei???* und mussten zunächst in Gruppen absolviert und gelöst werden. Sie sind spannend, kniffelig und es gilt höllisch aufzupassen. Die darauffolgende Abschlussprüfung legte allerdings jedes Kind selbst ab. Nachdem alle Fragen richtig beantwortet und der Rate-Krimi erfolgreich gelöst worden war, erhielten die Schülerinnen und Schüler am Ende der Veranstaltung ihre Urkunde als Meisterdetektiv.

In Absprache mit der neuen Schulleitung sollen künftig pro Schuljahr zwei Veranstaltungen mit teilweise Lehrplanbezug je Klassenstufe und Klasse in der Bibliothek stattfinden. Es handelt sich dabei um komplexe Lernsituationen, die mithilfe eines didaktisch-methodischen Konzeptes geschaffen und begleitet werden. Die bibliothekspädagogischen Klassenführungskonzepte sind vor allem darauf ausgerichtet, verschiedene Lernvorgänge bei den Schülerinnen und Schülern anzuregen und sich aktiv mit der Bibliothek sowie der Medien zu beschäftigen. Im Vordergrund stehen dabei die Förderung der Lese-, Medien- und Informationskompetenz sowie die Vermittlung bestimmter Fertigkeiten.
Auch die KITA-Kinder werden weiterhin in ihren Gruppen in die Bibliothek kommen und gemeinsam in Büchern und anderen Medien stöbern. Es soll sich u.a. spielerisch mit Sprache und Geschichten auseinandergesetzt werden. Damit erhalten die Kinder eine gute Grundlage dafür, dass sie später gern und regelmäßig lesen und die Bibliothek auch selbstständig nutzen.

Wir wünschen unseren Bibliotheksbenutzer/-innen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

WIR HABEN GESCHLOSSEN!
vom 22. Dezember 2023 bis 1. Januar 2024
Nutzen Sie die Möglichkeit der
onleihe
eBooks, ePaper und eAudios bequem von zu Hause ausleihen und herunterladen. Alle Medien werden automatisch verlängert!

Offizielle Ehrung von Kameradinnen und Kameraden mit der Waldbrandmedaille

Am 14. Oktober 2023 war es eine große Ehre und Freude, Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Elsnig, für ihre Einsatzbereitschaft, für ihren Mut und Tapferkeit zum (Großschadensereignis) Waldbrand in Arzberg zu ehren.
Lebensgefährliche Umstände gerade wie in Arzberg oder Neiden - Am Österreicher, sind Herausforderungen mit körperlicher und psychischer Belastung. Wir dürfen nicht vergessen, dass hinter jedem Feuerwehrmann und jeder Feuerwehrfrau eine Familie steht, die sich Sorgen macht und ihre Liebsten unterstützt. Deshalb möchte ich heute auch den Familien der Feuerwehrleute danken, die ihnen den Rücken stärken und ihnen den nötigen Halt geben, um ihren Dienst zu verrichten.
Roger Hagen (Gemeindewehrleiter) betonte bei der Übergabe, wie besonders stolz er auf den Zusammenhalt in dieser Feuerwehrgemeinde ist. Wir sind zusammengewachsen und haben eine schlagkräftige Truppe, wenn es darum geht, für unsere Bürgerinnen und Bürger Hilfe zu leisten.

Ausgezeichnete Kameradinnen und Kameraden:
Roger Hagen, Nico Bräunig, Tim Bräunig, Stefan Schönichen, Marcel Günther, Sebastian Weseloh, Matthias Pötzsch, Sven Wieder, Max Schneider, Sebastian Rimpl, Wolfgang Rimpl, Christian Wegner, Eric Schulze, Maik Hohl, Matthias Schwarzenberg, Patrick Wodara, Denis Graf, Stefan Schieritz, Carsten Herrmann, Sabine Hartig, Michael Eidner, Tobias Götze

Ich möchte allen Kameradinnen und Kameraden der ganzen Gemeinde Elsnig, nochmals mit Hochachtung für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Opferbereitschaft danken. Sie sind wahre Helden, und wir sind stolz darauf, Teil ihrer Gemeinschaft zu sein.

Bürgermeister
Stefan Schieritz

Halloweenfeier der Jugendfeuerwehr Trossin

Halloweenparty, Ausflug zum Minigolf und Ausbildung in Erste Hilfe – in der Jugendfeuerwehr der Gemeinde Trossin ist immer etwas los!

Am 30. Oktober trafen sich 40 Kinder der Jugendwehren aus Falkenberg, Dahlenberg, Roitzsch und Trossin. Ab 16 Uhr konnten die abenteuerlustigen „Mini-Geister“ an der Feuerwehr Trossin Kürbisse gestalten, sich schminken lassen und sich mit Marshmallows am Lagerfeuer stärken. Viele fleißige Helfer hatten alles vorbereitet, zahlreiche zauberhafte und gruselige Desserts, Snacks und Salate vorbereitet und unterstützten bei der Deko und beim Schminken. Dann ging es auf den Beutezug. Ein Dankeschön an die Einwohner von Trossin, die viele süße Überraschungen und auch finanzielle Unterstützung für den Nachwuchs der Feuerwehr bereitwillig hergaben. Dabei hatten es die Kinder nicht leicht. An dunklen Ecken, zwischen Häuserspalten und hinter den Bäumen im Park lauerten gefährliche Monster, die mit viel Lärm den Minis die Beute abjagen wollten. Doch was einmal ein Feuerwehrmann oder –frau werden will überwindet seine Angst und so stellten sich die Kinder den dunklen Gestalten. Es war ein aufregender Marsch und alle waren schwer mit Beute beladen, als es in die Feuerwehr zurückging. Dort hielten weitere fleißige Helfer die gegrillten Würstchen, Grilltaler und Steaks, für die hungrige Meute bereit. Der Abend wurde dann mit Party und lustigem Beisammensein vor der Feuerwehr beendet, bevor es zur Übernachtung in die Feuerwehr ging. Nach einem gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen wurden die kleinen Geister wieder von ihren Eltern abgeholt. Einen riesigen Dank an alle Helfer, ohne die uns diese tolle Party nicht möglich gewesen wäre.

Am 18. November starteten die Jugendwarte der Gemeinde Trossin mit 35 Kindern zum Ausflug in die Gaststätte "Zur Schah Mühle" zum Minigolf. Nach einem Jahr der gemeinsamen Übungen, Wettkämpfe und Ausbildung übten sich die Kinder der Jugendwehren mit viel Freude in Gruppen an der gemeinsamen Meisterung des Minigolfparcours. Als „Zwischensnack“ wurden Süßigkeiten aus der Halloweenbeute gereicht. Im Anschluss gab es als Stärkung Pommes und Wiener Würstchen. Bei strahlendem Sonnenschein fuhren wir im Anschluss wieder zurück. Vielen Dank auch hier an alle unterstützenden Eltern ohne die wir die Kinder nicht hätten zu diesem Ausflug fahren können.

Nach dem Teamevent und dem gemeinsamen Ausflug trafen sich die Kinder der Jugendfeuerwehren Roitzsch, Falkenberg, Dahlenberg und Trossin am 27. November zur gemeinsamen Ausbildung „Erste Hilfe“ in dem Gerätehaus und Versammlungsraum der Feuerwehr Trossin. Unterstützt von den medizinischen Fachkräften Frau Doktor Susann Zirm, Thomas Hennig und Doreen Bauer konnten wir den 36 Kindern in drei Gruppen die Grundlagen des Notrufes, Erstversorgung, stabile Seitenlage und verschiedene Verbände zeigen und üben lassen. Mit freundlicher Unterstützung der Johanniter Rettungskräfte wurde uns auch die Nutzung des Rettungswagens ermöglicht. Mit viel Eifer konnten die größeren Kinder bereits beweisen, dass wir die Ausbildung in jedem Jahr durchführen und sie schon sehr eigenständig das Wissen anwenden können. Alle Kinder übten fleißig und stärkten sich im Anschluss mit einer Bratwurst in gemütlicher Runde. Vielen Dank auch hier an alle Eltern, Mitglieder des Fördervereins und weitere Unterstützer, ohne die wir den Kindern diese Ausbildung nicht ermöglichen könnten.

Die Jugendwarte Yvonne Sierig, Hans-Peter Spötter, Nicole Albitz und Dorit Poplat

Adventsmarkt mit Winterzauber an der Kita „Weinskefrösche“

Herzlich eingeladen hatten die „Weinskefrösche“ am 1. Dezember zum traditionellen Adventsmarkt. Ab 16 Uhr wurden alle Gäste winterlich willkommen geheißen auf einem wunderschön leuchtenden und weihnachtlich geschmückten Außengelände der Kindertageseinrichtung in Neiden.

Zu Beginn wurden die vielen Besucher mit einem liebevoll gestalteten Programm auf eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit eingestimmt. Die Eröffnung übernahmen die Jüngsten der Einrichtung - Grashüpfer und Libellen mit roten Zipfelmützen und einem Wichteltanz zauberten Eltern, Großeltern und Co. ein Lächeln ins Gesicht. Natürlich durften auch Hits von Rolf Zuckowski nicht fehlen - die Klassiker „Winterkinder“ und „Dezemberträume“ machten

Lust auf Spaß im Schnee und schürten die Vorfreude auf besinnliche Wochen voller Kerzenschein und Musik sowie das Wunder von Weihnachten. Den größten Wunsch, nämlich „Zeit“ – miteinander und füreinander, besangen die Vorschulkinder und gaben somit den Startschuss für ein familiäres Verweilen auf dem Adventsmarkt und Genießen der vielfältigen Angebote.

Es gab Herzhaftes vom Grill, Pommes, süße Waffeln und natürlich Glühwein und Kinderpunsch – wie es sich für einen richtigen Weihnachtsmarkt gehört. Die tüchtigen Wichtelinen der Waffelbäckerei und am Getränkestand sowie die Papas am Grill hatten alle Hände voll zu tun und gaben ihr Bestes, um alle Wünsche der Besucher zu erfüllen. Für Begeisterung und eine klingelnde Kasse sorgten ebenso, die zuvor beim gemütlichen Adventsbasteln handgefertigten Weihnachtsgestecke, Kränze und Dekoartikel. Selbstverständlich durften auch das Glücksraddrehen, leckeres Popcorn und der Weihnachtsmann nicht fehlen, der bei seinem Besuch kleine Überraschungen an die Kinder verteilte.

Auch die Bastelstände waren gut besucht, fleißig wurden Baumschmuck gestaltet, Zapfen mit Glitzer und bunten Bommeln verziert oder weihnachtliche Teelichter gebaut. Was für ein toller Nachmittag und Abend! Um solch einen Jahreshöhepunkt zu organisieren, bedarf es viele fleißige Helfer, denen ein ganz besonderer Dank gilt.

Ein riesengroßes Dankeschön geht an Kitaleiterin Birgit Trenkel und ihr Team, die Mitglieder des Fördervereins, insbesondere dem Vereinsvorstand, den Elternrat, DJ und Unterstützer Stefan Schieritz, Gemeindemitarbeiter Maik Hohl sowie alle Freiwilligen, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben. Herzlich gedankt sei auch unserem Bäckermeister Ronny Lautenbach für die Brötchen und Familie Weiß für das Grillgut.

Wir freuen uns, wenn diese Tradition auch im nächsten Jahr, am 29. November 2024 (Freitag vor dem ersten Advent) fortgeführt wird und für alle Generationen die leuchtende und zauberhafte Adventszeit einläutet.

Kathy Proft

Martinsfest in der Trossiner Kita

Kurz vor 17 Uhr am 10. November 2023 trudelten die ersten Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und oder anderer Begleitung ein. Während sich die Erwachsenen mit den ganz kleinen Kindern schon einen Platz in der Kirche suchten, sammelte sich eine aufgeregt schnatternde Schar Gänse, äääh Kindergarten- und Hortkinder im Vorraum. Jedes Kind wurde mit einer Kerze im Windlicht ausgestattet. In der Kirche verlöschte das Licht, das lebhafte Gemurmel verstummte und dann zogen die Kinder das Martinslied singend ein – jedesmal wieder ein besonderer, schöner Moment. Sie nahmen vorn im Kirchenraum Aufstellung und trugen, von Frau Maehler auf der Gitarre und Frau Bruschke auf dem Akkordeon begleitet, noch zwei Lieder vor. Nach der Begrüßung durch Pfarrer Pohle spielten die Kinder der Kinderkirche das Martinsspiel vor. Trotz nur zweier Probentermine klappte alles wie am Schnürchen. Dieses Jahr, dank eines vom Kindergarten zur Verfügung gestellten Mikrofons, auch ohne störende Hintergrundgeräusche. Es folgte eine kurze Andacht von Pfarrer Cornelius Pohle und nach einem Gebet und dem Segen durften alle Kinder ihre Laternen anmachen und zogen singend mit ihren Familien hinaus. Am Ausgang verteilten die Erzieherinnen des Kindergartens die von den Kindern selbstgebackenen, leckeren Martinshörnchen zum Teilen und Genießen. Auf der Straße vor der Kirche sammelten sich alle für einen Laternenumzug durch das Dorf. Angeführt von Familie Nerger, welche dankenswerterweise für passende Musik gesorgt hat, machte sich ein ansehnlicher Zug voll größerer und kleinerer Lichter, flankiert von der Freiwilligen Feuerwehr Trossin, auf den Weg. Die Eltern unterhielten sich angeregt, Kinder flitzten von hinten nach vorn und umgekehrt oder trippelten mit ihren kurzen Beinchen an der Hand ihrer Eltern, stolz die Laterne haltend, hinterher. Am Ende fanden sich alle nach und nach auf der Wiese neben der Feuerwehr ein. Dort konnten sich die Erwachsenen an einer Tasse Glühwein und die Kinder am Kinderpunsch die Finger wärmen und mit Bratwurst mit Brötchen den Magen füllen. Ein gemütlich knisterndes Lagerfeuer trug zur entspannten, angenehmen Atmosphäre bei, die zum Verweilen einlud. Die Kinder flitzten über das gesamte Gelände, spielten Fangen und Verstecken, während die Erwachsenen in kleinen Gruppen beieinanderstanden und sich unterhielten. Für die Kinder viel zu früh bliesen dann aber die Eltern zum Aufbruch und nach und nach verschwanden die vielen kleinen und größeren Lichter nach Hause. Doch auch dort können sie weiterleuchten und das Licht der Nächstenliebe weitergeben. Denn, wie es die Kinder am Ende der Martinsgeschichte gesagt haben: „Ob groß, ob klein, jeder kann St. Martin sein“.

Dies wäre ein schöner Schluss für diesen Artikel, aber dann fehlte etwas Wichtiges: Der Dank! Der ASB Dommitzsch spendete nämlich die Bratwurst, sodass der Erlös durch den Verkauf derselben vollständig dem Kindergarten zugutekommen konnte! Vielen lieben Dank dafür, auch an die Väter, die den Grill bedienten und an die Feuerwehr für die Begleitung beim Umzug und Entfachung und Beaufsichtigung des gemütlich knisternden Lagerfeuers.

Weihnachtsbasteln

Am Freitag vor dem ersten Advent lädt die Kita immer zum Weihnachtsbasteln ein. Glücklicherweise sorgte der erneute Schneefall verbunden mit der weihnachtlichen Musik und dem leckeren Duft nach frischen Waffeln, der die Kita durchzog, für die weihnachtliche Stimmung.

An fünf Stationen konnten die Kinder gemeinsam mit Eltern, Großeltern oder anderen lieben Verwandten weihnachtliche Baumanhänger, Schneemann-Schlüsselanhänger usw. basteln. Wie gewohnt wurde dieses Angebot sehr gut angenommen und man konnte in gemütlicher Stimmung ein paar schöne Stunden verbringen. Lieben Dank an alle dafür!

Jubilare

**Jubiläen in der Stadt Dommitzsch,
der Gemeinde Elsnig und der Gemeinde Trossin
sowie aller Ortsteile**

Gratulation

Sehr geehrte Jubilare
des Monats Dezember,
zu Ihrem Geburtstag gratulieren
wir Ihnen ganz herzlich
und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.
Möge Ihnen das neue Lebensjahr
viel Freude
bei bester Gesundheit bringen.

Ihre Bürgermeister
Bernd Schlobach, Stefan Schieritz, Herbert Schröder
und im Namen aller Stadträte, Gemeinderäte,
Ortschaftsräte und Mitarbeiter der Verwaltungen.

Der Bürgermeister Herbert Schröder überbrachte im November herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen an Frau Hedwig Pohle aus Dahlenberg zum 85. Geburtstag.

Der Bürgermeister Herbert Schröder überbrachte im November herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen an Frau Erika Strauch aus Dahlenberg zum 90. Geburtstag.

Veranstaltungen

Einladung

Freut Euch alle auf ein gemeinsames

Weihnachtslieder-Singen

mit den Kindern der Dommitzscher Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ und den Schülern der Grundschule „Sigmund Jähn“ am Mittwoch, dem 20. Dezember, ab 9.30 Uhr in der Stadtkirche St. Marien.

Liebe Einwohner der Stadt Dommitzsch!
Wir laden Sie alle gern zu diesem Weihnachtsliedersingen ein. Nehmen Sie in den Kirchenbänken Platz und lauschen Sie dem fröhlichen Singen der Kinder. Stimmen Sie mit ein und genießen Sie einen musikalischen Vormittag kurz vor dem Weihnachtsfest.

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ & Grundschule „Sigmund Jähn“

Kräutervortrag

Heilkräuter während der Erkältungszeit

für Jung und Alt

Dommitzscher Tourismusinformation

Markt 3

8. Februar 2024

18 Uhr

Anmeldung und Reservierung

Tel. 034223 43924

Eintritt 10 Euro

UTES HEIDESONNE
Dommitzscher Str. 29
04860 Weidenhain

MIT HEILKRÄUTERN DURCH DIE ERKÄLTUNGSZEIT

Kräutervortrag von und mit Ute Mückschel

Wollten Sie schon immer wissen, welche heimischen Heilkräuter während der Erkältungszeit am Besten anzuwenden sind? Wann man diese sammelt, trocknet und zu Säften oder Tees verarbeitet? Dann ist der geplante Kräutervortrag am 8. Februar 2024, ab 18 Uhr, in der Dommitzscher Tourismusinformation der richtige Ort für Sie, genau diese Fragen zu klären und Ihr Wissen zu erweitern. Die Weidenhainerin Ute Mückschel wird an diesem Abend einen Vortrag über heimische Wildkräuter halten und jede Menge Tipps zu deren Verarbeitung an das Publikum weitergeben. Die vorbereiteten und mitgebrachten Kostproben sollen die Lust auf ein kräuterreiches Leben bei allen Gästen wecken. Zur Verkostung werden zum Beispiel ein Hustensaft aus Spitzwegerich und ein Kräuter-Jahrestee angeboten.

ALLES muss raus!

Am 13. Januar 2024 ab 15.00 Uhr
findet in der Feuerwehr Elsnig unser
KNUTFEST
statt.
Für Essen und Trinken ist gesorgt.
Weihnachtsbaumabholung an diesem Tag bis 14.00 Uhr
in Elsnig, Vogelgesang & der Waldsiedlung
Mit weihnachtlichen Grüßen die FFW Elsnig

Der Anglerverein „Eisvogel“ e.V. informiert

Termine: **23.12.2023** – Vereinsräuchern vor Weihnachten
Am 23. Dezember wollen wir wieder unser traditionelles Vereinsräuchern vor Weihnachten durchführen. Ab sofort werden Bestellungen von Lachs bei Jens Grießhammer unter der Telefonnummer 034223 41527 und von Forellen bei René Wait, Handy: 0172 7583768 angenommen.
Ab 17 Uhr können die bestellten, geräucherten Fische im Anglerheim abgeholt werden. In gemütlicher Runde gibt es verschiedene Getränke und einen kleinen Imbiss.
Wir wünschen allen frohe Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Weihnachtsbaumverbrennen in Trossin

Auch im kommenden Jahr werden die Freiwillige Feuerwehr Trossin und der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Trossin e.V. ein Weihnachtsbaumverbrennen

am Samstag,
dem 13. Januar 2024,
veranstalten.

Dazu laden wir Sie alle recht herzlich ein. Das Weihnachtsbaumverbrennen beginnt um 14 Uhr vor dem Trossiner Gerätehaus. Für reichlich heiße und kalte Getränke sowie Leckerem vom Grill und aus der Fritteuse wird gesorgt.
Ihren abgeschmückten Weihnachtsbaum können Sie gern zum Fest mitbringen. Wir bieten aber auch allen Trossinern den Abtransport des Baumes an. Dazu legen Sie bitte den Weihnachtsbaum **bis 10 Uhr** gut sichtbar vor dem Grundstück ab.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

Ihre Brandschützer und Feuerwehrförderer aus Trossin.

Beiträge der Vereine

Dommitzscher Kegler KC 77

Punktspielberichte des DKC 77

Am Freitag, dem 3. November 2023, hatte unsere Männermannschaft ihr erstes Heimspiel gegen Langenreichenbach. Vom DKC startete M. Schmidt mit 408 Kegel, D. Schade mit 424 Kegel, Th. Spinn mit 393 Kegel sowie A. Rudolf mit 433 Kegel. Unsere Gäste aus Langenreichenbach kamen nicht so gut mit unserer Bahn zurecht. Es startete L. Klugmann mit 382 Kegel, D. Wirkus mit 340 Kegel, R. Schumacher mit 326 Kegel und K. Portack mit 275 Kegel. Somit gewann der DKC mit einem Gesamtergebnis von 1658 Kegel zu 1323 Kegeln.
Unsere Frauen starteten am 11. November 2023 zum ersten Spiel in Stauchitz mit Unterzahl, da eine Spielerin krank war. Als erste Spielerin vom DKC startete A. Haufe mit guten 376 Kegel. Ihre Gegnerin von Stauchitz A. Ludwig erreichte 374 Kegel. Das zweite Stauchitzer Starterpaar, M. Schade (351 Kegel) und E. Kind mit guten 390 Kegeln. Somit führten die Stauchitzer Frauen mit 37 Kegeln. Unsere letzte Starterin S. Wendt, erspielte sehr gute 410 Kegel und die Spielerin von Stauchitz E. Jahn erreichte 341 Kegel. Somit siegten die Dommitzscher Frauen mit einem Gesamtergebnis von 1137 Kegel zu 1108 Kegel. Am 19. November 2023 trat unsere Männermannschaft in Beilrode zum Punktspiel an. Vom DKC startete als erster unser Jugendspieler F. Rabe mit 318 Kegel und vom Gastgeber erreichte F. Frenzel 312 Kegel. Der zweite Dommitzscher Starter war D. Schade mit 428 Kegel und von Beilrode R. Kamitsch mit 369 Kegel. Der dritte Spieler vom DKC, Th. Spinn und W. Rudolf, erreichten gemeinsam ein Ergebnis von 386 Kegeln. Für Beilrode startete T. Möllner und er erspielte 328 Kegel. Der letzte Starter vom DKC war A. Rudolf mit sehr guten 456 Kegel wund sein Gegenspieler L. Pöge kam auf 368 Kegel. Somit gewann der DKC mit einem Gesamtergebnis von 1588 Kegel zu 1377 Kegel.
Zum Abschluss des Berichtes möchten wir unseren Keglern und Keglerinnen sowie unseren Freizeitkeglern und Freunden des Kegelsports ein

frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit wünschen.

Inge Rudolf

FÖRDERVEREIN „GROSS stärkt klein" finanziert Theateraufführung für die Grundschüler/innen & unterstützt das Projekt Umgestaltung Krippengarten

Am 03.11.2023 durften sich die Grundschüler/innen über ein Theaterstück des Kindermusiktheater Ellen Heimrath freuen. Der Förderverein hat die Kosten vollständig übernommen und die Kinder hatten ein tolles Erlebnis.
Nachmittags trafen sich motivierte Vereinsmitglieder und Krippenväter um den Krippengarten neu zu gestalten. Es wurde eine Holzhütte umgesetzt, um Spielgeräte und Fahrzeuge unterzustellen. Außerdem wurde die Nestschaukel erneuert und der dazugehörige Fallschutz eingearbeitet.
Danke an die Mitglieder und die Freiwilligen.

Julia Richter
Vorstand

Weihnachtliches in der Gruppe IV der VS Dommitzsch

Nun ist sie da, die schönste Jahreszeit, die Adventszeit - die Vorweihnachtszeit.
Wir feierten gemeinsam am 24. November 2023 mit den Senioren aus Proschwitz, Wörblitz und Greudnitz unsere Weihnachtsfeier im Wörblitzer Gasthof. Als Edeltraud uns begrüßte, strahlte uns allen der geschmückte Weihnachtsbaum entgegen. Man spürte, dass Weihnachten, das Fest der Liebe naht. Dazu bezauberten die von Regina und ihrem Team liebevoll gedeckten Tische. Das Bläserquintett vom Polizeiorchester Sachsen wurde herzlich Willkommen geheißen und unterhielt alle Gäste beim Kaffeetrinken mit klassischen und weihnachtlichen Klängen und einer Zeitreise durch die weihnachtlichen Bräuche anderer Länder. Im späteren Verlauf begrüßten wir unseren Bürgermeister, Herrn Bernd Schlobach. Er wünschte allen Senioren und Seniorinnen besinnliche Stunden in der Weihnachtszeit.
Dann lud uns unser DJ „Bommel“ zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzen ein. Und das wurde so richtig genutzt und sorgte für den nötigen Appetit auf das deftige Abendbrot.
Das schmeckte wie immer ausgezeichnet. Hiermit ein herzliches Dankeschön an das Team der Gaststätte „Zum Goldenen Anker“ und Inhaber Sebastian Otto, für die gute Bewirtung an diesem Nachmittag. Auf diesem Wege möchten wir auch Danke sagen, an alle Sponsoren für die Unterstützung unserer Weihnachtsfeier.
Nur freuen wir uns auf ein Wiedersehen zum Dommitzscher Weihnachtsmarkt und zum gemeinsamen Singen der Kindertagesstätte „Vier Jahreszeiten“ und der „Sigmund Jähn“ Grundschule am Mittwoch, dem 20. Dezember 2023, ab 9.30 Uhr in der Stadtkirche „Sankt Marien“, als weitere Höhepunkte.

Zum Schluss bedankte sich Edeltraud bei allen Organisatoren der Weihnachtsfeier und wünschte allen eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise ihrer Lieben und alles Gute für das Jahr 2024.

Vorstand der Gr. IV der Volkssolidarität Dommitzsch
und die Senioren der Gemeinden Proschwitz, Wörblitz und Greudnitz

Fotos: Hobbyfotograf Klaus Szyszka

Pyramidenanschieben in Elsnig

Am späten Samstagnachmittag vor dem 1. Advent war im verschneiten Elsnig allerhand Bewegung. Einwohner und Gäste trafen sich auf der Dorfallee, um die Weihnachtspyramide von Gundolf Rabe „anzuschieben“. Unterstützt wurde das inzwischen 6. Pyramidenanschieben von Wichteln des Elsniger Faschingsclubs, die mit heißen Getränken und Leckereien für das leibliche Wohl der Besucher sorgten. Lichterglanz und weihnachtliche Klänge stimmten Groß und Klein auf eine zauberhafte Adventszeit ein.

Kathy Proft

Vorfreude, schönste Freude - Volkssolidarität, Ortsgruppe Elsnig informiert

Pünktlich mit dem ersten weißen Flockenfall fand am 28. November d. J. unser vorweihnachtliches Treffen statt. In großer Mitgliederrunde verbrachten wir mit unseren Gästen, dem Bürgermeister Stefan Schieritz und Regina Borkenhagen sowie dem Weihnachtsmann fröhliche Stunden mit so mancher Überraschung.
Auf den festlich dekorierten Tischen erwarteten uns verschiedene Stollenleckereien und viele weitere süße und herzhafte Leckereien. Alles schmeckte vorzüglich. Vielen Dank euch vielen fleißigen Helfern. Für uns zur Freude überraschte uns wieder der Weihnachtsmann (unser Mitglied Volker Schönfeld) mit seinem Besuch. Oh, wie schwer hatte er zu tragen, es gab viele tolle Geschenke für uns. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr mit Dir, lieber Weihnachtsmann.
Ein Verkaufsangebot mit feiner Handwerkskunst war eine schöne Idee, weckte unser Interesse und kam super an. Viele Lieblingsstücke wechselten ihren Besitzer, um sich unter dem Weihnachtsbaum wiederzufinden. Sicher bringen sie manchen Gabentisch zum Erstrahlen und Leuchten, der Künstlerin sei Dank.
Unser Bürgermeister, Stefan Schieritz ist uns – immer ein gern gesehener Gast. So wurde er auch an diesem Nachmittag von uns sehr herzlich begrüßt und mit einem Präsent überrascht. Zum Jahresausklang hatte er sich gern die Zeit genommen, um uns über die schönen Erfolge, auch aufregenden Ereignisse unserer Dorfgemeinschaft des zurückliegenden Jahres zu berichten. Auf diesem Wege möchten wir ein großes Dankeschön an unseren Bürgermeister, dem Gemeinderat und Frau Borkenhagen aussprechen. So schöne Treffen und unbeschwerte Stunden sind vor allem durch die freie Nutzung der Gemeinderäume und großzügige Unterstützung sowie einem sehr guten Miteinander möglich.
Liebe Mitglieder, in Kürze erhalten Sie alle Termine für 2024. Unsere nächsten Treffen werden der 4. Februar 2024 zum Faschingsnachmittag und der 12. März 2024 zur Frauentagsrunde sein.

Im Namen des Vorstandes wünschen wir allen Mitgliedern, den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde ein besinnliches, frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr.

Ihre Irene Zeller
im Namen des Vorstandes

Anzeige(n)

Begeisterung und volle Ränge bei den ersten kulturellen Veranstaltungen im Bürgerhaus Neiden

Das Bürgerhaus Neiden erlebte kürzlich einen kulturellen Auftakt, der die Erwartungen übertroffen hat. Die ersten kulturellen Veranstaltungen lockten zahlreiche Besucher an und wurden zu einem vollen Erfolg. Bürgermeister Stefan Schieritz, war bei seiner Begrüßung sehr positiv überrascht, wie viele Bürger und Bürgerinnen den Weg nach Neiden gefunden haben.

Das erste Konzert der „Saiten-Spuren“ um Cornelia Gebauer wurde begleitet von Johanna Drechsel, die aus der Chronik von Neiden tiefe Eindrücke schaffte, wie damalige Lebenssituationen die Menschen und das gesamte Dorfbild prägten. Einen tollen Abend mit Musik und Geschichte, zwischen Krieg, Leid, aber auch Hoffnung, mit der Kirche in Neiden als Rückzugsort.

Eine sehr positive Resonanz der Besucher gab es auch, als Hartmut Zerche aus dem Buch „Des Mörders Barthaar“ las, eine wahre Geschichte, die bewegend, schockierend und traurig die Zuhörer bewegte. Der erste Kriminalhauptkommissar A.D. schrieb mit am Buch über ein tragisches Ereignis, das in den 90er Jahren viele Menschen beschäftigte. Er führte damals die Ermittlungen zu diesem Fall.

Die fleißigen Frauen aus Neiden sind erfreut über den erfolgreichen Start und danken der Gemeinschaft für die rege Teilnahme und für zahlreiche Spenden für die Kirche in Neiden. Die positiven Rückmeldungen motivieren dazu, das kulturelle Angebot weiter auszubauen und den kulturellen Austausch in der Region zu fördern.

Das Bürgerhaus Neiden wird somit hoffentlich als fester Bestandteil des kulturellen Lebens etabliert und verspricht auch in Zukunft spannende Ereignisse für Kunst- und Kulturbegeisterte.

Interessengemeinschaft Neiden

Anzeige(n)

Am 11.11. um 11.11 Uhr – Elsnig hinein in die 43. Faschingssaison!

Los ging es in diesem Jahr - lautstark und bunt - am Samstagvormittag mit einem fröhlichen Narrenumzug über die Elsniger Dorfallee. Angeführt wurden die rund 80 Jecken von Hagen Lausch im blau-rot-gelb geschmückten Traktor samt Vereinsfahne und ordentlich Musik an Bord. Am Elsniger Bürgeramt angekommen, übernahm die Vereinschefin das Zepter und begrüßte zahlreiche Gäste aus den Weinskedörfern und Nachbargemeinden.
Hallo, ihr Närrinnen und Narren - groß und klein!
Der 11.11. ist ein Tag voller Freud' und Sonnenschein.
Es beginnt die närrische Zeit, mit Kostümen, Spaß und Heiterkeit.
Wir tanzen, lachen und rufen im Chor, unseren Schlachtruf, so laut wie nie zuvor.
Ihr seid gekommen, ja das ist fein.
Darauf ein dreifach Elsnig Hinein!

Erstmalig läuteten die Elsniger Faschingsfreunde pünktlich um 11:11 Uhr den Beginn der närrischen Zeit und den Start der 43. Vereinssaison ein. Das Ziel war klar! So wurde alles unternommen, um dem Bürgermeister Stefan Schieritz den Amtsschlüssel zu entreißen.
Hinein, TRO-LA, La Wie, Helau und Alaaf,
wir sind, wie wir sind, alles andere als brav!
Mit Konfetti und dem Schlüssel in der Hand,
tanzen wir gleich durchs Bürgeramt.
Mit Stimmungsmusik, dem traditionellen Faschingsreim und jeder Menge Konfetti aus der Kanone sowie einem temperamentvollen Programm der vier Kinder- und Jugendshowtanzgruppen des Elsniger Faschingsclubs wurde den Besuchern so einiges geboten. Neben den bereits bühnenerfahrenen Minifünkchen, den Blue Hips und Firecrackers feierten die Bad Boys, das Männerballett der Zukunft, ihr Debüt auf der Tanzfläche. Für kühle Durstlöscher und wärmende Getränke sorgten die Mädels von Funken und Funkengarde. Die Wilden 70er servierten leckere, frisch zubereitete und heiß gekochte Nudeln mit Wurstgulasch.

Anfang Februar wollen wir gemeinsam mit euch feiern,
hoffentlich nicht seekrank über die Reling reihern.
Stolz kann ich euch das Motto präsentieren,
ihr werdet es lieben und applaudieren:

„Schwankendes Schiff auf hoher See - eine Kreuzfahrt mit dem EFC!“
Ein Wiedersehen im Februar mit euch,
ja das wäre fein,
so lasst uns die 5. Jahreszeit gemeinsam feiern
mit Elsnig Hinein!

Wir sagen „Dankeschön“ an unsere treuen Fans und in allen Lebenslagen unterstützenden Familien für den kräftigen Applaus und das „Klingeln“ in der Spendenbox. Herzlicher Dank geht auch an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Elsnig, die während des Narrenumzugs und der Veranstaltung für unsere Sicherheit sorgten.
Voller Vorfreude und Energie arbeiten alle 92 Vereinsmitglieder an den Vorbereitungen für die große Faschingssause im Februar 2024. Die Veranstaltungstermine und Hinweise zum **Kartenvorverkauf** zum Knutfest am **Samstag, dem 13. Januar 2024** an der Elsniger Feuerwehr, können dem Werbeplakat entnommen werden. Für den Faschingsnachmittag mit Kaffee und Kuchen, dem kompletten Faschingsprogramm, anschließenden Tanz für Jung und Alt und einem Imbissangebot zur Stärkung sind die Eintrittskarten ab Januar 2024, wie gewohnt, auch bei Irene Zeller erhältlich.
Der Elsniger Faschingsclub e.V. freut sich auf zwei spektakuläre Faschingswochenenden mit zahlreichen Gästen, ausgefallenen Kostümen und sensationeller Stimmung in der Feierhalle im Elsniger Dorfgemeinschaftszentrum.

Kathy Proft

Dankeschön und Jahresabschluss

Der Verein Dorfgemeinschaft Falkenberg e.V. will allen „Dezember-Helfern“ am 30. Dezember 2023 ab 17 Uhr für ihre Unterstützung im Gasthof Dankeschön sagen. Auch alle interessierten Falkenberger, die sich für den Stand der Dinge im Gasthof interessieren, sind herzlich eingeladen!
Es gibt Getränke je nach Wetterlage, sicher auch Heißgetränke und natürlich auch einen warmen Imbiss, kleine Snacks und was sonst noch so einfallen wird.

Herbstputz in Falkenberg

Durch den Ortschaftsrat organisiert fand am 6. November 2023 unser diesjähriger Herbstputz statt.
Es trafen sich 21 Bürger von Falkenberg am Feuerwehrgerätehaus. Nach einer kurzen Begrüßung und Einweisung ging es auch gleich los, die geplanten Aufgaben abzuarbeiten.
Mit dem positiven Fördermittelbescheid zum Erwerb eines neuen Ofens für unseren Jungendclub, wurde der alte Ofen abgerissen und der neue aufgestellt und angeschlossen.Hier halfen fleißig einige Jugendliche unter der fachlichen Aufsicht von Herrn Markus Zorn mit.
Mit Astscheren und Sägen ausgestattet, arbeitete ein weiterer Teil unserer Helfer am Sportplatz und der Fenne. Dort wurden die zu sehr herausgewachsenen Sträucher und Bäume verschnitten. Gleichzeitig erhielt auch die Schutzhütte an der Fenne einen neuen Farbanstrich.
Durch zwei Frauen sind auch wieder etwa 100 Tulpenzwiebeln im Ort gesteckt wurden.
Wir, der Ortschaftsrat, möchten uns nochmals bei allen Beteiligten herzlich für ihre Mithilfe bedanken.

Besonderer Dank gilt Herrn Markus Zorn, welcher die gesamten Maurer- und Putzarbeiten im Jugendclub gemacht hat und dabei gleichzeitig das Material und auch sein Werkzeug stellte.

Ortschaftsrat Vorsitzender
Jens Ehmisch

Neuigkeiten aus dem ASB Seniorenheim Dommitzsch

Lustiges Treiben im ASB Seniorenheim „Haus am Stadtpark“ Dommitzsch in der Vorweihnachtszeit

Laut dem Motto „Sport frei“ wurde im Monat Oktober eine Sportgruppe auf der WG 1 gebildet. Somit bringen wir durch regelmäßiges Training unseren Kreislauf in Schwung und tun für die Feinmotorik etwas Gutes. Das Training erfolgt bei Musikbegleitung. Alle haben großen Spaß daran. Sportinteressierte können sich bei uns melden und mit daran teilnehmen. Unsere Schwestern agieren dabei immer gern als Übungsleiter.
Die Gruppe Birkenweg 123 führt wöchentlich unter Anleitung der Ergotherapeuten ein Hirnleistungstraining durch. Es ist teils anstrengend, macht aber trotzdem großen Spaß. Mit dieser Therapiemaßnahme werden unsere grauen Zellen angeregt. Der Spaß dabei ist nicht zu übersehen, wenn auch die Anforderungen von mal zu mal etwas angehoben werden.

Laternenumzug zum Lichterfest der Kita bringt Senioren zum Strahlen

Eine gut geplante Gemeinschaftsaktion hatte im November in der Senioreneinrichtung in Dommitzsch nicht nur für eine gelungene Premiere, sondern auch buchstäblich für strahlende Gesichter gesorgt. Es war der erste Laternenumzug bei uns. Die Idee kam aus der Belegschaft der Kita und des Pflegeheims und wurde schließlich auch vom Personal gemeinsam mit den Eltern und ehrenamtlichen Helfern umgesetzt. Den Kindern bereitete es großen Spaß, den begeisterten und voller Erwartung erfüllten Senioren mit ihren Liedern zu erfreuen.
In Vorbereitung Weihnachtsfeier und Weihnachtsmarkt probt unsere Theatergruppe bereits seit Wochen an einem lustigen Programm. Das Interesse dabei ist sehr groß. Es wird sogar in einzelnen Gruppen geübt.

Weitere Highlights sind das Plätzchenbacken und die Ausschmückung des Hauses. Adventskranz, Tannenbaum, Engel und Schneemänner lassen es auch hier heimisch wirken. Dabei sind viele fleißige Hände, teilweise als Ehrenamt, aktiv. Auch der 31. Dezember steht bereits im Fokus. Es soll ein lustiger, aber auch besinnlicher Jahreswechsel werden. Ergos und Betreuungskräfte sind dabei ein großes Programm einzustudieren. Natürlich ist auch ein Feuerwerk wie in jedem Jahr geplant. Jetzt freuen wir uns auf die bevorstehende Adventszeit, mit schönen Weihnachtsliedern, Plätzchen und einer guten Tasse Tee mit Rum oder Zitrone.
Es bleibt uns zum Schluss, allen frohe Feiertage, ein gesundes und friedvolles Jahr 2024, mit bester Gesundheit zu wünschen.
Ein riesengroßes Dankeschön an all die lieben Menschen, welche uns hier täglich betreuen und für uns da sind.

Margit Hache

800 Jahre Roitzsch

Das sind 800 Jahre Geschichte eines Ortes in der Dübener Heide, festgehalten in einer 126-seitigen Chronik. Diese wurde anlässlich der 800-Jahr-Feier von einem Autorengremium aus Roitzsch erstellt und gedruckt. In mühevolle Arbeit wurden Fotos und Texte zusammengetragen, um alles festzuhalten. Aber nicht nur in der Chronik ist die Geschichte des Ortes zu lesen, sondern auch im Ort selbst - an markanten Stellen: an der Hauptstraße, die Eilenburger Straße, die mitten durch den Ort führt. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Roitzsch hat mit Unterstützung aller Vereine und Organisationen Fördermittel über das Regionalbudget 2023 Dübener Heide/Sachsen beantragt. Unter dem Projekttitel: „Sichtbarmachung von Dorfgeschichte sowie besondere Sitzgelegenheiten entlang des Lutherweges“ wurden an der Friedhofsmauer und der Mauer neben der alten Gaststätte insgesamt 20 Aluverbundplatten mit alten Fotos zur Geschichte des Ortes angebracht. Zudem wurden elf historische Gebäude mit einer Tafel und einem kurzen geschichtlichen Abriss versehen, wie beispielsweise die alte Schule, die alte Ziegelei, der alte Schafstall, die alte Brennerei und das Herrenhaus des Gutes. Am Festplatz wurden drei Infotafeln mit Auszügen aus der Dorfchronik aufgestellt.

So kann man die Geschichte des Ortes fast überall im Ort erleben.

Auf dem Festplatz und am Schafteich wurden außerdem jeweils zwei Waldsofas, die zum Verweilen einladen sollen, aufgestellt. Die Gemeinde Trossin möchte sich bei allen Organisatoren und freiwilligen Helfern ganz herzlich bedanken für so ein gelungenes Projekt.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienste Dommitzsch und Umgebung

Gottesdienste Dezember und Januar 2024 für die Kirchspiele Dommitzsch-Trossin und Süptitz

Gottesdienste Dezember 2023

Jesus Christus spricht: Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.

(Luk 2,30-30)

Mittwoch, 20. Dezember

9.30 Uhr, Dommitzsch	Weihnachtsliedersingen der Kinder der Kita „Vier Jahreszeiten“ und der Grundschule „Sigmund Jähn“ in der Kirche

Sonntag, 24. Dezember – Heiligabend im Kirchspiel Dommitzsch/Trossin

14 Uhr, Dommitzsch	Christvesper mit Krippenspiel
14 Uhr, Greudnitz	Christvesper
15 Uhr, Dahlenberg	Christvesper mit Krippenspiel
15 Uhr, Wörblitz	Christvesper
15.30 Uhr, Trossin	Christvesper mit Krippenspiel
16 Uhr, Falkenberg	Christvesper mit Krippenspiel
16.30 Uhr, Drebligar	Christvesper mit Krippenspiel
16.30 Uhr, Elsnig	Christvesper mit Krippenspiel
17 Uhr, Roitzsch	Christvesper mit Krippenspiel

Sonntag, 24 Dezember – Heiligabend im Kirchspiel Süptitz

14.30 Uhr, Mockritz	Christvesper mit Krippenspiel
16 Uhr, Süptitz	Christvesper mit Krippenspiel
16 Uhr, Weidenhain	Christvesper mit Krippenspiel
17 Uhr, Großwig	Christvesper mit Krippenspiel
16 Uhr, Neiden	Christvesper mit Krippenspiel
21 Uhr, Weidenhain	Christnacht

Dienstag, 26. Dezember – Zweiter Weihnachtstag

14.30 Uhr, Döbern	Weihnachtlicher Gottesdienst

Sonntag, 31. Dezember – Silvester

17 Uhr, Süptitz	Andacht zum Altjahresabend mit Abendmahl
19 Uhr, Dommitzsch	Andacht zum Altjahresabend mit Abendmahl
23.45 Uhr, Dommitzsch	Sekt, Selters und Segen auf dem Kirchturm

Veranstaltungen

Kinderkirche und Kinderkirche Plus

Die regelmäßigen Treffen beginnen wieder im März.

Gottesdienste Januar 2024

Jesus Christus spricht: Junger Wein gehört in neue Schläuche.

(Mk 2,22E)

Sonntag, 7. Januar – 1. Sonntag nach Epiphanias

10.30 Uhr, Dommitzsch	Neujahrsgottesdienst
14 Uhr, Weidenhain	Neujahrsgottesdienst
Sonntag, 14. Januar	**2. Sonntag nach Epiphanias**
10 Uhr, Süptitz	Gottesdienst
14 Uhr, Neiden	Gottesdienst
Sonntag, 21. Januar	**3. Sonntag nach Epiphanias**
10.30 Uhr, Großwig	Gottesdienst
14 Uhr, Elsnig	Gottesdienst

Kontakte

Pfarrer Cornelius Pohle, Telefon: 034223 41657
E-Mail: cornelius.pohle@web.de
Gemeindepädagogin Claudia Horn, Telefon: 0152 03155204
E-Mail: claudia.horn@ekmd.de
Kantorin Cornelia Gebauer, Telefon: 034223 619287
E-Mail: cornelia.gebauer@gmail.com
Kirchengemeindebüro Michaela Pannicke
Süptitz Telefon: 03421 906220
Dommitzsch Telefon: 034223 48744
E-Mail: kirchengemeindebuero@posteo.de

Friedhofsverwaltung

Verena Schneider-Schrocke Kreiskirchenamt Eilenburg,
Telefon: 03423 686833, E-Mail: verena.schneider@ekmd.de

Katholische Gottesdienste

Sonntags- und Festgottesdienste der katholischen Pfarrei Torgau vom 24. Dezember 2023 bis 14. Januar 2024

Sonntag, 24. Dezember, Heiligabend

15 Uhr	Krippenandacht mit Krippenspiel in Torgau
17 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Dommitzsch
22 Uhr	Christmette in Torgau

Montag, 25. Dezember, Hochfest der Geburt Christi

10 Uhr	Weihnachtshochamt in Torgau

Dienstag, 26. Dezember, Hl. Stephanus

10 Uhr	Hochamt in Torgau

Sonntag, 31. Dezember, Fest der Heiligen Familie

10 Uhr	Hochamt in Torgau
17 Uhr	Jahresschlussandacht in Dommitzsch

Montag, 1. Januar, Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr

17 Uhr	Hochamt in Torgau

Samstag, 6. Januar, Erscheinung des Herrn

10 Uhr	Hochamt in Torgau
18 Uhr	Hl. Messe in Torgau

Sonntag, 7. Januar, Taufe des Herrn

10 Uhr	Hochamt in Torgau

Sonntag, 14. Januar, 2. Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr	Hochamt in Torgau

Aktualisierungen und weitere Gottesdienste entnehmen Sie bitte der Homepage http://www.katholische-kirche-torgau.de und der Tagespresse.

Sonstiges

Die nächste Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes findet statt

am 31. Januar 2024
im ASB Heim „Haus am Stadtpark“,
Platz am Mühltor 6a
von 15 bis 18.30 Uhr.

Weihnachtsfahrplan der Elbfähre Prettin – Dommitzsch zum Jahreswechsel

Heiligabend, 24. Dezember	9 bis 16 Uhr
1. Weihnachtstag,	9 bis 12 Uhr und
25. Dezember	14 bis 17 Uhr
2. Weihnachtstag,	9 bis 12 Uhr und
26. Dezember	14 bis 17 Uhr
27./28./29. und 30. Dezember	8 bis 17 Uhr
Silvester, 31. Dezember	9 bis 16 Uhr
Neujahr, 1. Januar 2024	11 bis 17 Uhr
2. und 3. Januar 2024	8 bis 18 Uhr
4. und 5. Januar 2024	7 bis 18 Uhr
6. und 7. Januar 2024	8 bis 18 Uhr

Anzeige(n)